

Unsere **Baustelle** kann schon mal  
zur echten **Nervensäge** werden.



## Anwohnerinformation zu Bauarbeiten

DB KT GmbH · Druckcenter I.CFM 2 · Akazienweg 9 · 76287 Rheinstetten

«Ansprache»  
«Strasse» «Hausnummer»  
«PLZ» «Ort»



## **Ausbaustrecke (ABS) Oldenburg–Wilhelmshaven: Ankündigung der Vollsperrung zwischen Sande–Wilhelmshaven und Sande–Esens**

Sehr geehrte Anwohner,

**ab Freitagmittag, 16. Oktober 12 Uhr, bis Montagmorgen, 19. Oktober 4 Uhr**, werden auf der Strecke Sande–Wilhelmshaven und Sande–Esens im Rahmen der Vollsperrung verschiedene Bautätigkeiten gebündelt. Der gesamte Abschnitt ab Bahnhof Sande bis Bahnhof Wilhelmshaven wird daher für den Zugverkehr gesperrt. Ein Schienenersatzverkehr wird eingerichtet, die NordWestBahn informiert hierzu gesondert.

Ab Freitag, 16. Oktober, werden folgende **Bahnübergänge (BÜ)** durch Bahnpersonal gesichert, da die Signaltechnik vorübergehend außer Betrieb genommen wird:

Bis einschließlich Sonntag, 18. Oktober:  
**BÜ Werftstraße, BÜ Hessenser Weg, BÜ Wilhelmshavener Straße, BÜ Sillandweg und BÜ Südstraße**

Bis einschließlich Freitag, 23. Oktober:  
**BÜ Am Bulsterdeich, BÜ Hauptstraße**

Bis einschließlich Montag, 26. Oktober:  
**BÜ Deichstraße**

Montag, 19. und Dienstag, 20. Oktober:  
**BÜ Dangaster Straße, BÜ Zum Jadebusen**

Alle Bahnübergänge bleiben für den KFZ-, Fuß- und Radverkehr passierbar.

Für die **Bahnverlegung Sande** werden zwischen dem Bahnübergang Sillandweg und der Bundesautobahn A29 auf etwa 150 Metern Spundwände in den Boden eingebracht. Zudem wird im Bereich Weißer Floh Richtung JadeWeserPort auf 200 Metern der Boden ausgetauscht.

Im **Bahnhof Sande** werden letzte Vorbereitungen getroffen, um den Südkopf des Bahnhofs sowie das bauzeitliche Umfahrgleis im Nordkopf, den Behelfsbahnsteig und auch Teile der Gleisharfe in Betrieb zu nehmen. Dafür werden letzte Stopfarbeiten ausgeführt. Bereits in den vergangenen Monaten wurden umfassende Untergrundverbesserungen getätigt, der Oberbau und der Spurplan teilweise erneuert sowie moderne Signaltechnik verbaut.

Während der Vollsperrung werden durchgehend Baumaschinen auf der Strecke tätig sein.

Trotz des Einsatzes moderner lärmgedämpfter Arbeitsgeräte können Beeinträchtigungen durch Lärm und Erschütterungen leider nicht ausgeschlossen werden. Wir bitten alle Betroffenen um Verständnis für die durch diese Arbeiten möglicherweise entstehenden Unannehmlichkeiten.

Weitere Informationen zum Bauprojekt finden Sie auch auf unserer Webseite [www.oldenburg-wilhelmshaven.de](http://www.oldenburg-wilhelmshaven.de).

Ihre Deutsche Bahn